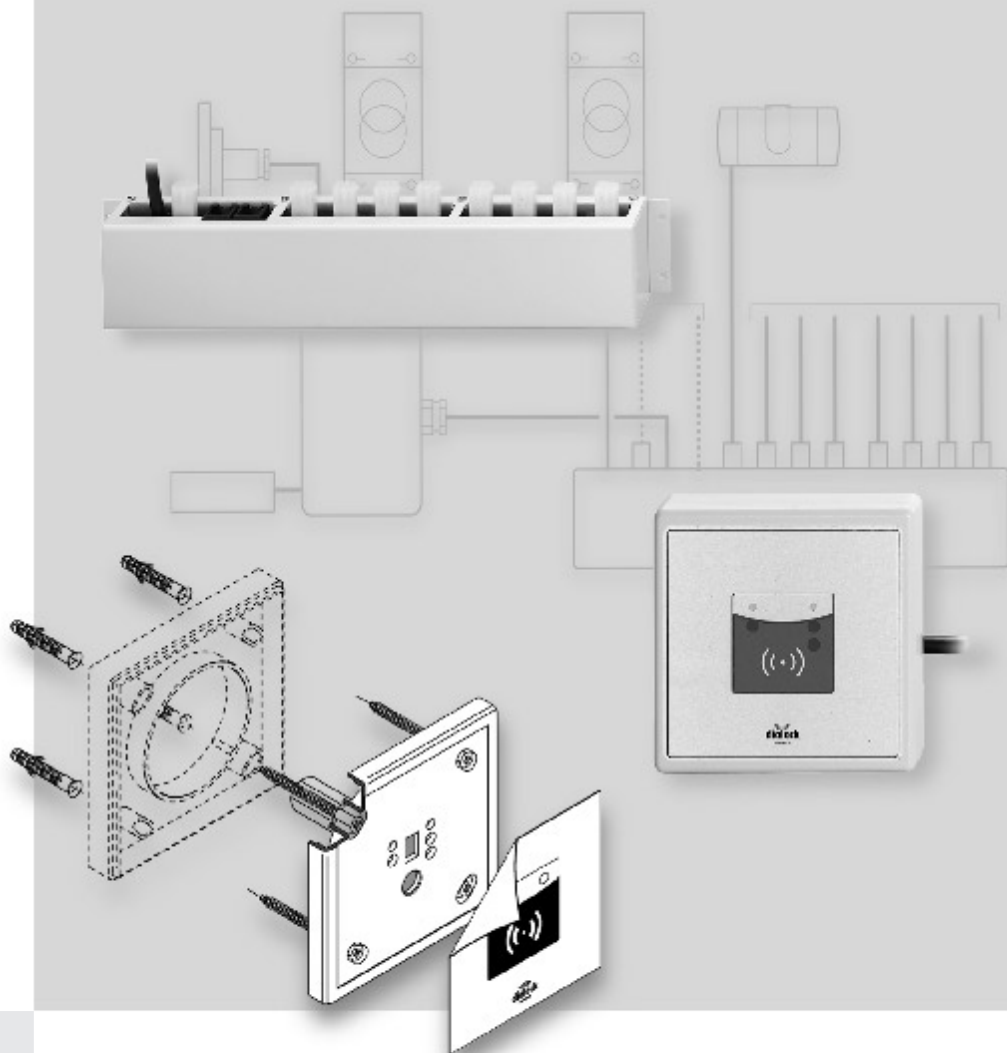


Montageanleitung  
Mounting instructions  
Instructions de montage  
Istruzioni di montaggio  
Instrucciones de instalación

  
**dia**lock  
HÄFELE



**ZV-Terminal**  
**CL terminal**  
**Terminal VC**  
**Terminale ZV**  
**Terminal de CC**

## Einsatzbereich

Die Dialock-Zentralverriegelung (ZV) findet innerhalb der Einfachen Lösung in der Betriebsart Stand Alone folgenden Einsatz:

- für Anwendungen, bei denen die Schließeinheiten einzeln angesteuert werden sollen
  - für kleinere Systeme (empfohlen max. 8 ZV-Schließgehäuse)
- Soll eine andere Betriebsart gewählt werden, bitte Rücksprache mit Ihrer Dialock-Verkaufsstelle halten.

Das ZV-Terminal ist geeignet für die Auf- und Unterputzmontage.

## Lieferumfang

Der Lieferumfang des ZV-Terminals umfasst:

Lesemodul

- mit ca. 2,5 m langem, rundem Flachbandkabel und Stecker zur Verbindung mit Steuerelektronik-Modul
- Frontfolie zum Aufkleben auf das Lesemodul
- Distanzplatte für die Aufputzmontage des Lesemoduls

Steuerelektronik-Modul

- Verschraubungen für das Gehäuse des Steuerelektronik-Moduls
- PG-9-Verschraubung für den Anschluss des Flachbandkabels an das Steuerelektronik-Modul
- Auflegewerkzeug für den Anschluss von Kabeln an das Steuerelektronik-Modul
- Ersatzstecker für das Flachbandkabel

Output-Extender

- mit 0,5 m langem Verbindungskabel zum Steuerelektronik-Modul

**Hinweis:** Kaskadierkabel zum Anschluss zusätzlicher Output-Extender separat bestellen.

## Technische Informationen

Alle ZV-Terminals werden in der Betriebsart Stand Alone ausgeliefert. In dieser Betriebsart können Elektronik-Keys direkt am ZV-Terminal mit einem Programmier-Key-Stick Schließrechte zugewiesen werden. Pro ZV-Terminal können bis zu 1000 Elektronik-Keys zugewiesen werden.

Durch Hintereinanderschalten von bis zu 16 Output-Extendern können bis zu 128 ZV-Schließgehäuse angeschlossen und getrennt angesteuert werden.

Soll eine andere Betriebsart gewählt werden, bitte Rücksprache mit Ihrer Dialock-Verkaufsstelle halten.

### Technische Daten ZV-Terminal

Spannungsversorgung	12 VAC
Dauerstromaufnahme	< 200 mA
Schutzklasse	
Lesemodul	IP 54
Steuerelektronik-Modul	IP 66
Temperatur-Betriebsbereich	
Lesemodul	0 - 60 °C
Steuerelektronik-Modul	0 - 60 °C
relative Luftfeuchtigkeit	0 - 95 %

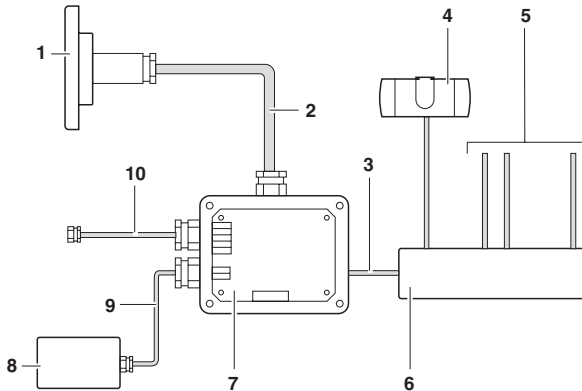
### Technische Daten Output-Extender Open Collector

Spannungsversorgung	12 VAC
Dauerstromaufnahme	30 mA
Ausgangsspannung	12 VDC
zusätzliche Stromaufnahme pro ZV-Schließgehäuse	50 mA

## Montage

Für die Montage sind folgende Schritte erforderlich:

- Lesemodul montieren
- Steuerelektronik-Modul montieren
- Elektrische Installation



- 1 Lesemodul
- 2 Flachbandkabel (rund, geschirmt)
- 3 Kaskadier-Kabel
- 4 ZV-Schließgehäuse
- 5 weitere ZV-Schließgehäuse
- 6 Output-Extender
- 7 Steuerelektronik-Modul
- 8 Stromversorgung Steuerelektronik-Modul
- 9 Stromzuleitung
- 10 Schnittstellenleitung RS-232 (optional)

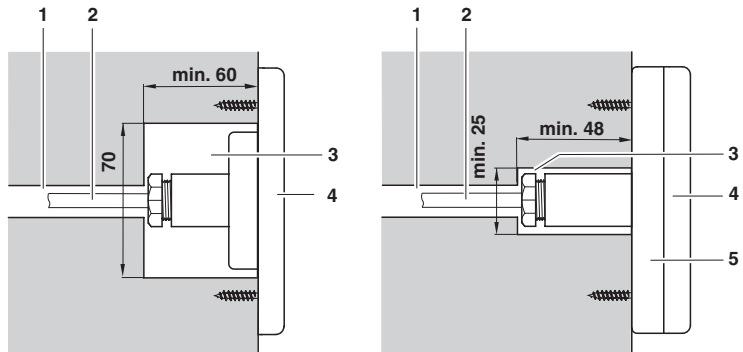
Bei der Planung sind folgende Baumaßnahmen zu berücksichtigen:

- Genauer Einbauort der Module unter Berücksichtigung der Lage der zu schaltenden Elemente
- Auf- oder Unterputzmontage der Module
- Vernetzung der ZV-Terminals mit einer Zentraleinheit (PC) über Online-Adapter (optional)

## Lesemodul montieren

Vorbereitungen:

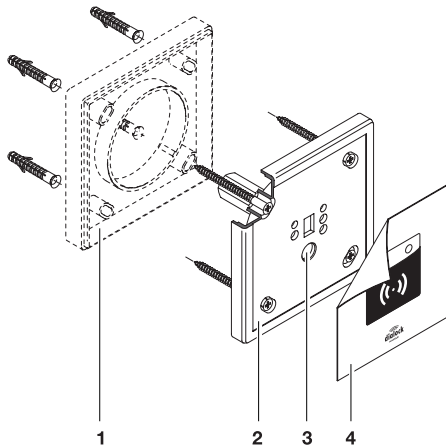
- Loch im Mauerwerk für Verbindungskabel zwischen Lesemodul und Steuerelektronik-Modul bohren. Schutzrohr mit mindestens 12 mm Innendurchmesser oder Kabelkanal verlegen.
- Unterputzmontage: Unterputzdose mit 70 mm Durchmesser und mindestens 60 mm Tiefe installieren.
- Aufputzmontage: Loch mit 25 mm Durchmesser und mindestens 48 mm Tiefe für die PG-9-Verschraubung bohren.



Unterputzmontage (links) und Aufputzmontage (rechts) des Lesemoduls

- 1 Schutzrohr (Innendurchmesser min. 12 mm)
- 2 Kabel (Durchmesser = 8 bis 9 mm, Länge = 2,5 m)
- 3 Unterputzdose bzw. Bohrung für PG-9-Verschraubung
- 4 Lesemodul
- 5 Distanzplatte

1. Bei Unterputzmontage: Loch mit 12 mm Durchmesser in die Mitte der Unterputzdose bohren.
2. Bei Unterputzmontage: Distanzplatte des Lesemoduls entfernen.



- 1 *Distanzplatte*
- 2 *Lesemodul*
- 3 *10-mm-Loch*
- 4 *Frontfolie*

3. Bei Montage auf Mauerwerk:
  - ⇒ Vier Löcher für 6-mm-Dübel zur Befestigung des Lesemoduls in die Wand bohren.
  - ⇒ Lesemodul mit vier Hospa-Schrauben 4 x 50 mm befestigen. Dabei darauf achten, dass das 10-mm-Loch unten ist und die Schrauben nicht über die Senkungen hinausstehen.
4. Bei Montage auf Metall:
  - ⇒ Vier Löcher für Gewinde M4 bohren.
  - ⇒ Gewinde schneiden.
  - ⇒ Lesemodul mit vier Senkkopfschrauben befestigen. Dabei darauf achten, dass das 10-mm-Loch unten ist und die Schrauben nicht über die Senkungen hinausstehen.
5. Bei Montage auf Holz: Lesemodul mit vier Hospa-Schrauben 4 x 50 mm befestigen. Dabei darauf achten, dass das 10-mm-Loch unten ist und die Schrauben nicht über die Senkungen hinausstehen.
6. Freies Kabelende durch das Loch im Mauerwerk zum Steuerelektronik-Modul führen.

Wenn der Stecker nicht durch das Loch im Mauerwerk passt:

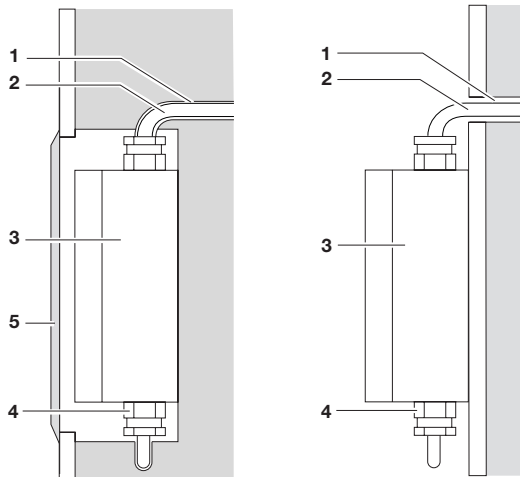
- ⇒ Stecker abschneiden.
- ⇒ PG-9-Verschraubung lösen und vom Kabel abziehen.
- ⇒ Freies Kabelende durch das Loch zum Steuerelektronik-Modul führen.
- ⇒ Kabel ablängen.
- ⇒ PG-9-Verschraubung wieder am Kabel anbringen.
- ⇒ Flachbandkabel so durch die Öffnung im Ersatzstecker führen, dass der Pfeil auf dem Stecker auf der gleichen Seite wie die rote Markierung des Flachbandkabels ist (Polung!).
- ⇒ Ersatzstecker mit Wasserpumpen- oder Spezialquetschzange zudrücken.

7. Frontfolie auf das Lesemodul kleben. Dabei die Aussparungen der Frontfolie mit den Öffnungen im Lesemodul zur Deckung bringen.

## Steuerelektronik-Modul montieren

Voraussetzungen:

- Kabel und Stromversorgung aller anzuschließenden Geräte verlegt
- Bei Unterputzmontage: ausreichend große Bohrung vorbereitet



*Unterputzmontage (links) und Aufputzmontage (rechts) des Steuerelektronik-Moduls*

- 1 Schutzrohr (Innendurchmesser min. 12 mm)
- 2 Kabel (Durchmesser = 8 bis 9 mm, Länge = 2,5 m)
- 3 Steuerelektronik-Modul
- 4 Anschluss für Stromversorgung
- 5 Revisionsklappe

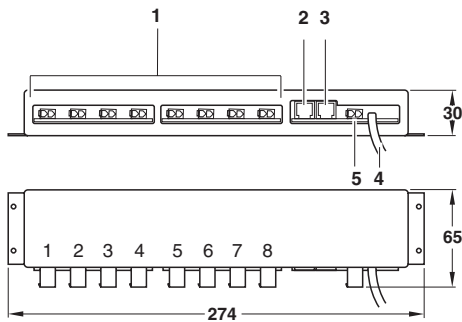
⇒ Vier Löcher für 6-mm-Dübel zur Befestigung des Steuerelektronik-Moduls in die Wand bohren, oder das Steuerelektronik-Modul direkt mit Hospa-Schrauben an der Wand befestigen.

## Output-Extender montieren



### Der Output-Extender muss auch nach der Montage zugänglich sein.

⇒ Bei der Wahl der Montagestelle darauf achten, dass alle Anschlüsse auch nach der Montage zugänglich sind.



- 1 Ausgänge 1 - 8, Anschlüsse für ZV-Schließgehäuse
- 2 Westernbuchse für Datenleitung zum nächsten Output-Extender
- 3 Datenleitung zum Steuerelektronik-Modul bzw. zum vorhergehenden Output-Extender
- 4 Stromversorgung zum Trafo
- 5 Stromversorgung für nächsten Output-Extender

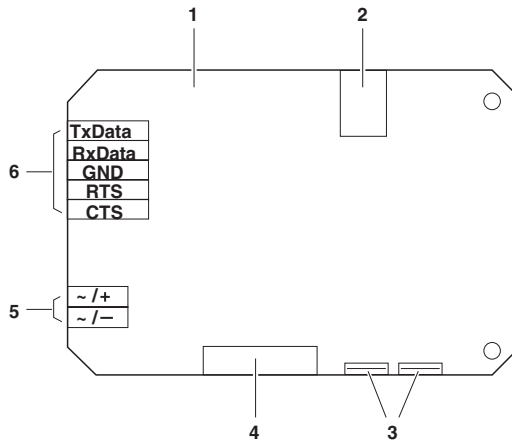
1. Output-Extender mit vier Schrauben ( $\varnothing = 2,5$  mm) befestigen.
2. Stecker des ZV-Schließgehäuses in Ausgang 1 - 8 des Output-Extenders einstecken. Gegebenenfalls Verlängerungskabel benutzen.
3. Datenleitung (Kaskadier-Kabel) zum Steuerelektronik-Modul in Westernbuchse einstecken.

Wenn mehrere Output-Extender angeschlossen werden:

⇒ Datenleitung zum nächsten Output-Extender in zweite Westernbuchse einstecken.

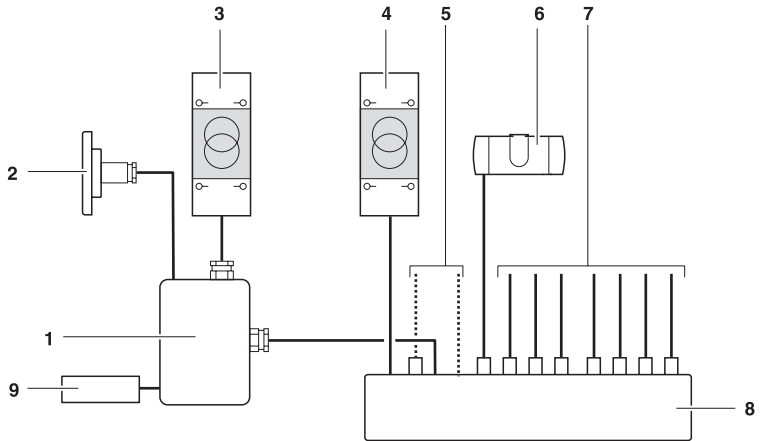
4. Stromversorgungskabel in Trafo einstecken.

## Elektrische Installation



*Belegungsplan des Steuerelektronik-Moduls*

- 1 *Platine Steuerelektronik-Modul*
- 2 *Westerbuchse, Anschluss für das Kaskadier-Kabel*
- 3 *Anschluss für ZV-Display*
- 4 *Flachbandkabelanschluss zum Lesemodul (Stiftleiste)*
- 5 *Versorgungsspannung*
- 6 *Serielle RS-232-Schnittstelle zum PC oder Online-Adapter*



#### Schaltbeispiel Einfache Lösung

- 1 Steuerelektronik-Modul
- 2 Lesemodul
- 3 Transformator für ZV-Terminal
- 4 Transformator für Output-Extender und ZV-Schließgehäuse
- 5 Verbindung zum nächsten Output-Extender (Datenleitung und Stromversorgung) [im Rahmen der Einfachen Lösung nicht empfohlen]
- 6 ZV-Schließgehäuse
- 7 Weitere ZV-Schließgehäuse (bis zu 8 pro Output-Extender)
- 8 Output-Extender mit Open Collector-Ausgängen
- 9 Externes ZV-Display (optional)

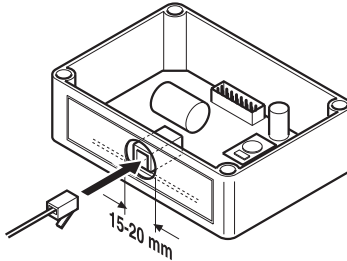


#### Lebensgefahr durch Stromschlag!

⇒ Sicherstellen, dass die elektrische Installation durch Fachpersonal durchgeführt wird.

1. Sicherungen aller anzuschließenden Verbraucher und Spannungsversorgung ZV-Terminal abschalten!
2. Spannungsfreiheit aller Leitungen sicherstellen.
3. Löcher für Kabeldurchführungen der PG-9-Verschraubungen in das Gehäuse des Steuerelektronik-Moduls bohren (für Lesemodul,

Stromversorgung und gegebenenfalls für das Kabel des Online-Adapters und des ZV-Displays).

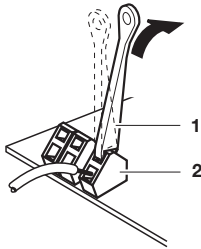


4. Loch für Kabeldurchführung der Datenleitung (Kaskadier-Kabel)  $\varnothing = 15 - 20$  mm in das Gehäuse des Steuerelektronik-Moduls bohren. Auf die Lage der Western-Buchse achten.
5. Bei Anschluss eines ZV-Displays auf Lage der zwei Display-Stecker achten:  
⇒ Display-Stecker so aufstecken, dass die zwei freien Kontakte der Display-Stecker nach innen zeigen.
6. Kabel ablängen.
7. PG-9-Verschraubungen auf die anzuschließenden Kabel schieben.
8. Gehäuse des Steuerelektronik-Moduls mit vier Hospa-Schrauben 4 x 50 mm an der Wand befestigen.
9. Kabel durch die Löcher im Gehäuse führen.
10. Muttern der PG-9-Verschraubungen auf die Kabel schieben und PG-9-Verschraubungen festziehen.



**Zerstörung der Platine bei Verwendung von ungeeignetem Werkzeug!**

⇒ Kabel der anzuschließenden Geräte nur mit dem beiliegenden Auflegewerkzeug anschließen.



- 1 Auflegewerkzeug
- 2 Kontaktklemme

11. Kontaktklemmen mit dem Auflegewerkzeug öffnen.
12. Kabel in die Kontaktlöcher schieben.
13. Auflegewerkzeug entfernen.
14. Kabel des Lesekopfs in die Stiftleiste stecken.
15. Datenleitung (Kaskadier-Kabel) in Westernbuchse stecken.
16. Gehäusedeckel mit beiliegenden Kunststoffschrauben am Gehäuse befestigen.
17. Wenn das Steuerelektronik-Modul unter Putz montiert ist: Revisionsklappe anbringen.

## Inbetriebnahme

### Programmier- und Lösch-Key-Stick zuweisen

In der Betriebsart Stand Alone werden die Programmier- und Lösch-Key-Sticks bei der Erstinbetriebnahme zugewiesen.

Dieser Schritt ist nur möglich direkt nach dem Anlegen der Versorgungsspannung des ZV-Terminals.

Im Auslieferungszustand ist der Schließmodus des ZV-Terminals so eingestellt, dass angeschlossene ZV-Schließgehäuse bei Davorhalten eines berechtigten Elektronik-Keys für ca. 5 Sekunden entriegelt werden. Andere Schließmodi sind möglich (z. B. abwechselnd Entriegeln/Verriegeln bei Davorhalten eines berechtigten Keys). Der Schließmodus kann aber nur vor der Zuweisung von Programmier- und Lösch-Key-Stick über einen Spezialtransponder geändert werden. Hierfür bitte Rücksprache mit Ihrer Dialock-Verkaufsstelle halten.



### Verhindern Sie Missbrauch durch Unbefugte!

⇒ Verwahren Sie die Programmier- und Lösch-Key-Sticks an einem sicheren Ort auf, da mit ihnen einem Elektronik-Key Schließrechte erteilt bzw. entzogen werden können.

---

1. Grünen Programmier-Key-Stick und roten Lösch-Key-Stick bereithalten.
2. Wenn bereits Spannung am ZV-Terminal anliegt, Spannung unterbrechen.
3. Spannungsversorgung herstellen.  
Grüne LED blinkt für einige Sekunden.
4. Grünen Programmier-Key-Stick vor das Lesemodul halten, während die grüne LED blinkt.  
Rote LED blinkt kurz zur Bestätigung des erfolgreichen Anlernens.
5. Roten Lösch-Key-Stick vor das Lesemodul halten, während die rote LED blinkt.  
Rote LED leuchtet.

Wenn bei der Zuweisung Fehler aufgetreten sind:

⇒ Spannung abklemmen und wieder anschließen.

⇒ Programmier- und Lösch-Key-Stick noch einmal zuweisen.

Wenn erneut Fehler auftreten:

⇒ Rücksprache mit Ihrer Dialock-Verkaufsstelle halten.

## **Kurzbedienungsanleitung**

### **Schließrechte der ersten Schließeinheit zuweisen**

1. Grünen Programmier-Key-Stick vor das Lesemodul halten.  
Grüne LED blinkt, erste Schließeinheit wird freigeschaltet.
2. Anzulernenden Elektronik-Key vor das Lesemodul halten.  
Grüne LED leuchtet kurz auf.  
Schließrecht für den anzulernenden Elektronik-Key ist zugewiesen.
3. Angelernten Elektronik-Key entfernen.  
Grüne LED blinkt.

Wenn die rote LED aufleuchtet, ist der Versuch fehlgeschlagen:

⇒ Zuweisung der Schließrechte wiederholen.

4. Weitere Elektronik-Keys anlernen, solange die grüne LED blinkt.

### **Aktivieren weiterer Schließeinheiten**

Das Zuweisen von Schließrechten ist prinzipiell bei 128 Schließeinheiten möglich. Der Anschluss von mehr als 8 Schließeinheiten wird aber nicht empfohlen im Rahmen der Einfachen Lösung, da diese Art der Schließrechtsvergabe für mehr Schließeinheiten in der Regel nicht sinnvoll ist.

1. Um die zweite Schließeinheit freizuschalten, erneut den grünen Programmier-Key-Stick vor das Lesemodul halten, solange die grüne LED blinkt.  
Grüne LED blinkt doppelt, d. h. zweimal kurz, etwas länger aus, zweimal kurz, etwas länger aus usw.  
Zweite Schließeinheit wird freigeschaltet.
2. Elektronik-Keys für die zweite Schließeinheit anlernen.

- Um die dritte Schließeinheit freizuschalten, erneut den grünen Programmier-Key-Stick vor das Lesemodul halten, solange die grüne LED blinkt.  
Grüne LED blinkt dreifach, d. h. dreimal kurz, etwas länger aus, dreimal kurz, etwas länger aus usw.  
Dritte Schließeinheit wird freigeschaltet.  
Alle weiteren Schließeinheiten werden mit jedem erneuten Davorhalten des Programmier-Key-Sticks aktiviert.  
Welche Schließeinheit aktiviert ist, wird mit der Anzahl des Blinkens angezeigt.

---

### **Schließrechte eines Elektronik-Keys entziehen**



#### **Schließrechte eines Elektronik-Keys können nicht an einer einzelnen Schließeinheit entzogen werden.**

⇒ Der Elektronik-Key muss nach dem Entziehen der Schließrechte wieder erneut an allen Schließeinheiten zugewiesen werden, an denen er weiterhin schließberechtigt sein soll.

---

- Roten Lösch-Key-Stick vor das Lesemodul halten.  
Rote LED blinkt.
- Zu löschenden Elektronik-Key vor das Lesemodul halten.  
Rote LED leuchtet kurz auf.  
Schließrechte sind entzogen.

### **Schließrechte aller Elektronik-Keys entziehen**

Wenn ein Elektronik-Key verloren wurde und nicht mehr schließberechtigt sein soll, müssen alle Elektronik-Keys am Lesemodul gelöscht werden. Danach müssen allen schließberechtigten Elektronik-Keys wieder Schließrechte zugewiesen werden.

- Roten Lösch-Key-Stick vor das Lesemodul halten.  
Rote LED blinkt.
- Grünen Programmier-Key-Stick vor das Lesemodul halten.  
Rote LED leuchtet kurz auf.
- Allen Elektronik-Keys, die weiterhin schließberechtigt sein sollen, Schließrechte wieder zuweisen.

### **ZV-Terminal bedienen**

- ⇒ Schließberechtigten Elektronik-Key im Abstand von wenigen Zentimetern vor das Lesemodul halten.  
Grüne LED leuchtet, rote LED erlischt.  
Alle Schließeinheiten, an denen der Elektronik-Key Schließrechte besitzt, werden für ca. 5 Sekunden entriegelt.

Wenn die LEDs nicht von Rot auf Grün umschalten:

- ⇒ Elektronik-Key näher vor das ZV-Terminal halten.

Wenn die LEDs immer noch nicht von Rot auf Grün umschalten:

Elektronik-Key ist nicht schließberechtigt.

- ⇒ Schließberechtigten Elektronik-Key vor das Lesemodul halten.

### **Montageanleitung 732.29.110**

Der Nachdruck der Montageanleitung, auch auszugsweise, oder die Nachahmung der Abbildungen und Zeichnungen sowie die Nachahmung der Gestaltung sind verboten. Für Druckfehler und Irrtümer, die bei der Erstellung der Montageanleitung unterlaufen sind, ist jede Haftung ausgeschlossen.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Stand 02.01

### **Mounting instructions 732.29.110**

The reprint of the mounting instructions, even extracts, or copying of the illustrations and drawings as well as copying of the layout are prohibited.

No liability is accepted for printing errors or errors occurred during the creation of the mounting instructions.

We reserve the right for technical changes and changes of availability.

Status 02.01

### **Instructions de montage 732.29.110**

Il est interdit de reproduire les instructions de montage ou d'en imprimer des extraits, d'en copier des illustrations et des dessins ou d'en imiter la présentation.

Il ne sera assumé aucune responsabilité quant aux erreurs et fautes pouvant résulter de l'impression de ces instructions de montage.

Tous les droits de possibilités de livraison et de modifications techniques sont réservés.

Version du 02.01

### **Istruzioni di montaggio 732.29.110**

E' vietata la copia delle istruzioni di montaggio, anche soltanto parziale, oppure delle raffigurazioni e dei disegni come anche la riproduzione del layout.

E' esclusa qualsiasi responsabilità nei nostri confronti in caso d'errori di stampa e sbagli, sorti durante la produzione delle istruzioni di montaggio.

Con riserva di ulteriori possibilità di fornitura e di modifiche tecniche.

Stato 02.01

### **Instrucciones de instalación 732.29.110**

Queda rigurosamente prohibida la reproducción total o parcial de esta documentación, así como la imitación de sus ilustraciones, dibujos o diseño.

No nos hacemos responsables en manera alguna de las erratas o equivocaciones que pudieran existir en estas instrucciones de instalación.

Nos reservamos la posibilidad de suministro y los derechos a modificación.

Versión 02.01

## **Copyright**

### **Häfele GmbH & Co**

Adolf-Häfele-Strasse 1 · D-72202 Nagold

Postfach 1237 · D-72192 Nagold

Telefon +49 (0) 74 52 / 95-0

Telefax +49 (0) 74 52 / 95-200

E-Mail: info@haefele.de · www.haefele.de